



## sicher.begeisternd.grün.

### Neue Herausforderung

Die Überarbeitung der Normen **DIN VDE 0100-443 und -534** bringt wesentliche Änderungen in den Entscheidungskriterien mit sich, wann Überspannungsschutzmaßnahmen in Niederspannungsanlagen vorzunehmen sind. So fordert die DIN VDE 0100-443 verbindlich nun auch den Einbau von Überspannungsschutzeinrichtungen (SPD) im Speisepunkt elektrischer Anlagen, wenn transiente Überspannungen Auswirkungen auf die folgenden Anwendungsfälle haben kann:

„...**4**) große Menschenansammlungen, z.B. in großen (Wohn-)Gebäuden, Kirchen, Büros, Schulen“ oder

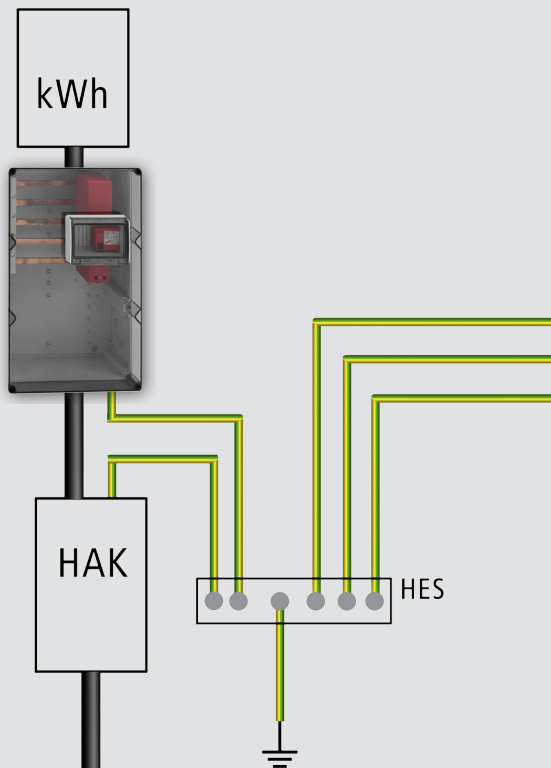
„...**5**) Einzelpersonen, z.B. in Wohngebäuden und kleineren Büros, wenn in diesen Gebäuden Betriebsmittel der Überspannungskategorie I (empfindliche elektr. Geräte, z.B. Fernseher o. Computer) oder Überspannungskategorie II (z.B. Haushaltsgeräte, Werkzeuge) installiert werden.“

Insbesondere Punkt 5 stellt dabei eine grundlegende Änderung des Normenduos dar, da die beschriebene Situation faktisch in jedem Wohngebäude vorzufinden ist. Dabei sind SPDs so nahe wie möglich am Einspeisepunkt der elektrischen Anlage zu installieren (unterer Anschlussraum des Zählerschranks auf der standardisierten 40 mm Sammelschiene im Hauptversorgungssystem). Für die externe Anbindung von Überspannungsschutzeinrichtungen (SPD) in Gebäuden ohne äußeren Blitzschutz bietet Spelsberg in Absprache mit Ihrem örtlichen Messstellenbetreiber anschlussfertige Produktlösungen in bester Qualität auf Basis der bewährten AKi-Serie.

(Quelle: Elektropraktiker, Ausgabe 02/03 2016)



## Überspannungsschutz in Niederspannungsanlagen

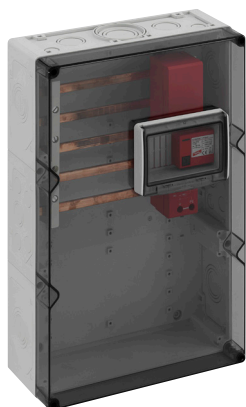


### Vorteile auf einen Blick

- Produktlösung für die Umsetzung der Normen- anforderungen nach DIN VDE 0100-443 und -534 (Überspannungsschutz in Niederspannungsanlagen)
- Einsatz bei Gebäuden ohne äußeren Blitzschutz
- Anschlussfertiges Ergänzungsgehäuse auf Basis der bewährten AKi-Serie von Spelsberg
- Schnelle, kostengünstige Nachrüstung bestehender Niederspannungsanlagen in Absprache mit Ihrem örtlichen Messstellenbetreiber
- Transparenter Deckel ermöglicht einfache Überprüfung der Überspannungs-Schutzeinrichtungen (SPD)
- Deckel plombierbar
- UV- und witterungsbeständig
- Industriequalität

### AKi-SBZ 352-40

300 x 450 x 150 mm



Bestell-Nr. Preis/Stück

**Überspannungsschutzgehäuse - Industrie Qualität -**, 5-polig, 40 mm Sammelschienenabstand, mit CU-Schienen, L1...L3: 12 x 5 mm, PE/N: 12 x 5 mm, mit 10 Sammelschienenklemmen für CU-Leiter 4 - 35 mm<sup>2</sup>, mit Klappfenster 6 TE



Bestell-Nr.	Preis/Stück
767 352 01	639,00

**AKi-SBZ 352-40**  
mit transparentem Deckel, plombierbar, mit Blitzstrom- und Überspannungs-Ableiter Typ 1+2 nach EN 61643-11 für Hauptstrom-Versorgungssysteme, Netzform TT/TNS, für den Einsatz bei Gebäuden ohne äußeren Blitzschutz, Blitzstrom: (10/350) 7,5/30kA, höchste Dauerspannung: 255 V AC, max. zul. Vorsicherung: 160A gG, anschlussfertig montiert auf Sammelschienensystem